

Teilnehmerstaaten	PISA 2000 ¹	PISA 2003	Schulbibliothekssystem ²
Australien	3	3	++
Finnland	3	3	+ / ++
Kanada	3	3	++
Korea	3	3	++ ³
Neuseeland	3	3	++
Belgien (PISA 2000: nur fr. sprachiger Teil)	2	3	-- / -
Niederland (Daten nur PISA 2003)		3	-- / -
Japan	3	2	--
Schweden	3	2	0
Schweiz	2	2	--
Frankreich	1	2	+ / ++
Tschechische Republik	0	2	- / +
Irland	2	1	?
Island	2	1	-
Deutschland	-3	1	--
Dänemark	0	0	+ / ++
Österreich	3	-1	0
Norwegen	0	-1	++
Polen	-3	-1	+
Slowakische Republik (nur PISA 2003)		-1	++
USA	0	-2	++
Ungarn	-2	-2	+
Griechenland	-3	-3	0
Italien	-3	-3	?
Luxemburg	-3	-3	--

¹ Die Bewertung der PISA-Ergebnisse wurden nicht nach den Rangtabellen, sondern nur nach den drei Werten oberhalb (+1), innerhalb (0) und unterhalb (-1) des OECD-Durchschnitts gezählt. Dieses Vorgehen folgt den Empfehlungen in PISA-Konsortium (2005), in welchem die Autorinnen und Autoren davor warnen, die Ergebnisse der Studien als Rangfolge aufzufassen. Die Angabe sind entnommen aus PISA-Konsortium (2003), PISA-Konsortium (2005). Es wurde die Werte für die jeweils gemessenen mathematischen, naturwissenschaftlichen und Lesekompetenzen zusammengefasst. Eine 3 bedeutet demnach, dass in dem Land in allen drei Kompetenzbereichen mehr Werte über dem OECD-Durchschnitt erzielt wurden, eine 0, dass sich die Werte innerhalb des OECD-Durchschnitts bewegten. Die in PISA 2003 gesondert erfassten Kompetenzen in Problemlösen wurden wegen der besseren Vergleichbarkeit der Werte der beiden Tests ignoriert.

² Bewertung der Schulbibliothekssysteme: Es werden folgende vier Merkmale abgefragt: 1.) mehr als 50% der Schulen besitzen eine Schulbibliothek, 2.) Es existiert eine geregelte Ausbildung von Schulbibliothekarinnen und Schulbibliothekare, 3.) Schulbibliotheken sind in die Curricula eingebunden, 4.) Es existiert entweder eine landesweite Stelle, die sich um die Entwicklung und Forschung zu Schulbibliotheken kümmert oder aber ein landesweites Netz von solchen Stellen. Alle vier Merkmale vorhanden: ++, drei Merkmale: +, zwei Merkmale: 0, ein Merkmal: -, kein Merkmal: --. Diese Aufstellung ist notwendig, da es kein dokumentiertes einheitliches Bewertungssystem gibt.

³ Allerdings ist zu beachten, dass laut Han (2005) die Entwicklung eines Schulbibliothekssystems erst in den letzten Jahren, ungefähr 2000, eingesetzt hat. Zuvor hätte Süd-Korea in dieser Wertung die schlecht-möglichste Note bekommen. Insoweit ist zu bezweifeln, dass sich diese Entwicklung in den Ergebnissen der PISA 2000 Studie niederschlägt. Inwieweit sie sich in der PISA 2003 Studie findet ist ebenso ungeklärt.

Mexiko	-3	-3	--
Portugal	-3	-3	-/0
Spanien	-3	-3	--
Türkei (nur PISA 2003)		-3	++/+
Vereinigtes Königreich (nur PISA 2000)	3		++
Liechtenstein (nur PISA 2000)	-1		--
Brasilien (nur PISA 2000)	-3		-/0
Lettland (nur PISA 2000)	-3		++
Russische Föderation (nur PISA 2000)	-3		+/++